

Gottesdienstserie Jan-Feb 2019

pray everyday

13.1.

Gemeinsam



Handout zur Predigt

philemon.ressnig@feg-embrach.ch

Text: Apg 4,23-31


Glauben wir daran, dass wir beim Beten mit Gott reden, der Macht über das ganze Universum hat, zu uns spricht, uns kennt (V24-28)

Impuls fürs tägliche Gebet:

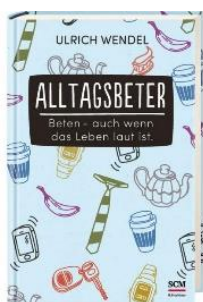
- Probiere aus, Dein Gebet mit Bezeugungen der Grösse und Macht Gottes zu beginnen.
- Wenn Du unter Druck gerätst: Geh zu Deinen Glaubensgeschwistern, betet für die Situation!

Fragen zum Nachdenken und Diskutieren:

- Welche Erfahrungen habt Ihr zu oben genannten Gebetsimpulsen?
- Hauskreise/Kleingruppen: Betet Ihr füreinander in Drucksituationen? Gelingt dies auch ausserhalb des Treffens? Wäre dies wünschenswert?

 **Spannende Facts:** Schon in Vers 24 zitiert die Gemeinde aus der Bibel (Ps 146,6). Das ganze Gebet ist angelehnt an Hiskias Gebet aus Jes 37,15-20. Gebete aus der Bibel können eine wunderbare Hilfe, wie ein Geländer, für die eigenen Gebete sein! So z.B. dieses Gebet, das Unser Vater (Mt 5) oder die vielen Psalmen! Weiter streichen die Betenden die heilsgeschichtliche Kontinuität heraus. Der Heilige Geist wirkte damals bei David und heute. Die damals niedergeschriebenen Psalmen deuten auf das heute hin und in die Zukunft.

Gott wird in Vers 24 als Herrscher, gr. despotes angesprochen. Damit wird normalerweise ein Hausherr benannt, der seinem Haus vorsteht. Gott steht über der ganzen Schöpfung und steht ihr vor und sorgt für sie! Damit wird auch Gottes uneingeschränkte Macht betont.



Buchempfehlung: Alltagsbeter von Ulrich Wendel

Gerne würden wir mehr beten, aber die Zeit fehlt und der Alltag ist voll. Ulrich W. zeigt, warum Gebet so wichtig, **aber auch so einfach ist**, und ermutigt dazu, Gott im Alltag zu suchen. Sein Buch zeigt auf, dass die Bibel sehr entspannt über das Beten berichtet: über den Segen kurzer Gebete, Beten "bei Gelegenheit" uvm. Der Autor zeigt, dass wir weniger Glauben brauchen, als wir meinen, und dass wir öfter beten, als wir denken.



Lassen wir das Reich Gottes zu unserer Gebetsperspektive werden (V29)

🙏 Überlege Dir zu Deinem Gebetsanliegen, wie die Reich Gottes Perspektive aussehen können. Folgende Fragen können helfen: Wie komme ich und andere durch/mit/in diesem Anliegen näher zu Jesus? Wie kann sein Reich dadurch wachsen (in mir, in meinem Umfeld)? Was würde Jesus beten?

🌱 Welche Gebetsanliegen hast Du die letzten zwei Tage vor Gott gebracht? Bei welchen kann eine neue «Reich-Gottes-Perspektive» gewonnen werden?

📖 **Tip für das persönliche Bibellesen:** Im Vater unser lehrt uns Jesus zu beten: «Dein Reich komme». Lies in diesem Zusammenhang folgende Stellen und entdecke die Reich Gottes Perspektive: Mt 6,10 (Vaterunser), Mt 26,42; Apg 21,14; Off 11,15.

Beten wir mutig um Grosses, denn Gott ist grösser (V30)

🙏 Egal, welche positiven und herausfordernden Erfahrungen Du mit dem Gebet gemacht hast, bitte Gott um Grosses – denn er ist grösser!

🌱 Welche positiven und herausfordernde Erfahrungen hast Du mit Gebeten um Grosses gemacht? Welche hindern oder beflügeln Dich, weiter um Grosses zu beten? Lege bewusst ab, was Dich hindert: Unser Teil ist es, zu beten – Gottes Teil ist die Antwort.

👁️ In der ganzen Stelle wird deutlich: Wenn das Evangelium verkündet wird, gibt es Widerstand, es gibt einen geistlichen Kampf, es gibt ein Drohen. Doch die Verkündigung geschieht «durch den Namen Jesus», das heisst in der kontinuierlichen Fortsetzung seines Wirkens in dieser Welt...

📖 Gottes Reich ist Kraft! 1 Kor 4,20.



Story von Keith
Craft (ca. ab 30')

Rechnen wir damit, dass Gott seine Hand ausstreckt (V31)

🙏 Egal, was Du betest: Rechne immer damit, dass Gott reagiert – unmittelbar, vielleicht unerwartet anders, vielleicht später...

📖 Die Erde bebte immer wieder als Eingreifen Gottes in die Welt! 1 Kö 19,11; Mt 27,50ff; 28,2; Apg 16,26.

👁️ Jeder, der an Jesus glaubt, wird mit der Gabe des Heiligen Geist beschenkt (siehe z.B. Rö 8,9). Die Kraft, Auswirkung und Dynamik kann aber unterschiedlich sein. Z.B. lesen wir in Eph 5,18-21, was bei Gläubigen dazu führen kann, mehr erfüllt oder voll Heiligen Geistes zu werden, auch wenn der Heilige Geist ganz grundsätzlich schon in jedem Gläubigen wohnt. Erfüllt sein mit dem Heiligen Geist kommt in der Apostelgeschichte sieben Mal vor. Die Auswirkungen sind interessant: Um zu reden 2,4; 4,8; 4,31; um zu dienen 6,3; um den Hirtendienst auszuführen 11,24; um zu ermahnen 13,9 und um zu sterben 7,55. Beten wir darum, um dieses dynamische Erfülltwerden mit dem Heiligen Geist – als einzelne, aber auch als ganze Gemeinde!